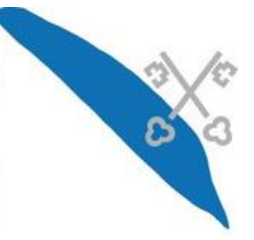




Sekundarschule
Zollikon-Zumikon



12. Mai 2025

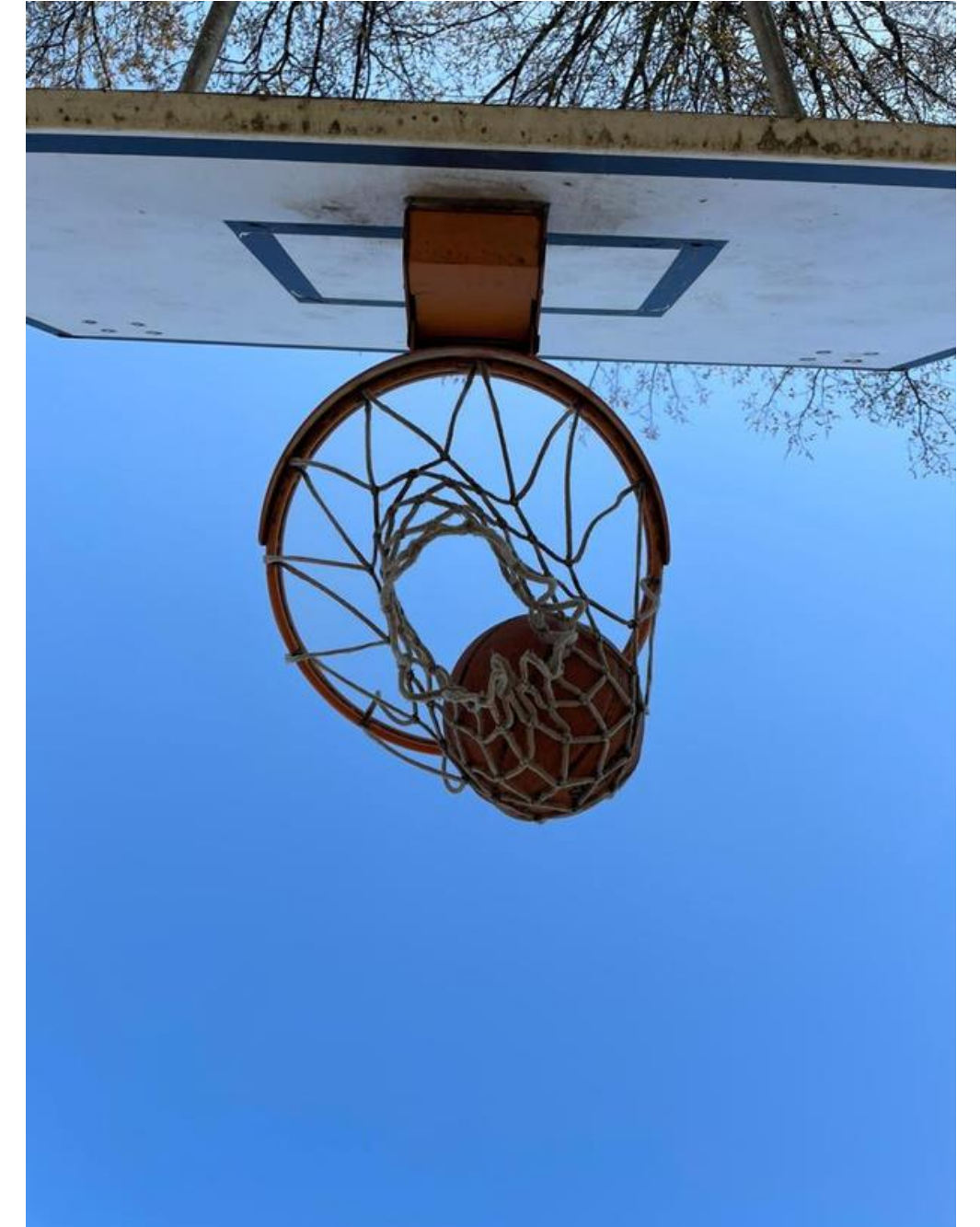
**Herzlich
willkommen
in der
Sekundarschule
Buechholz**



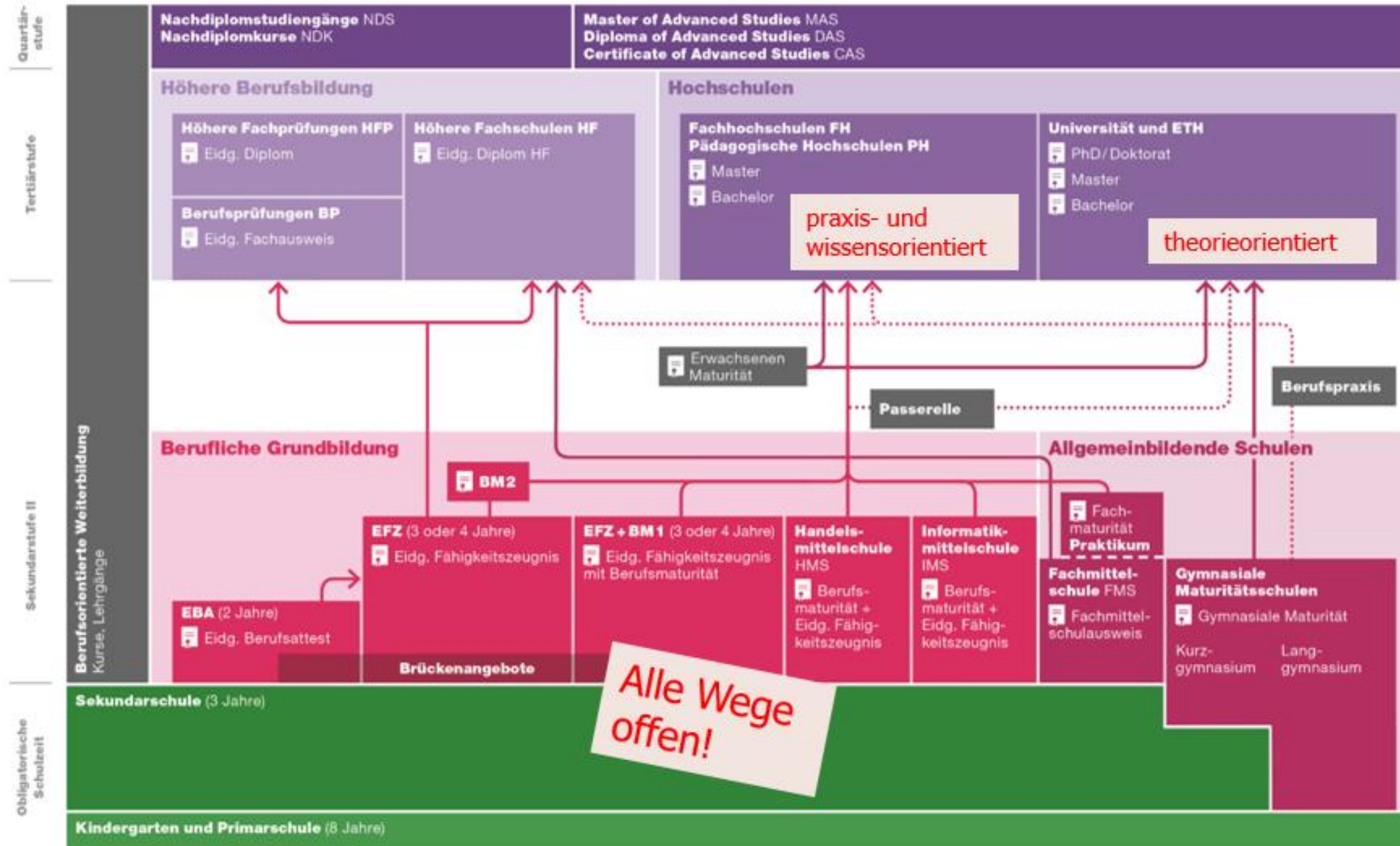
Informationen über die Sekundarstufe I

Ziele

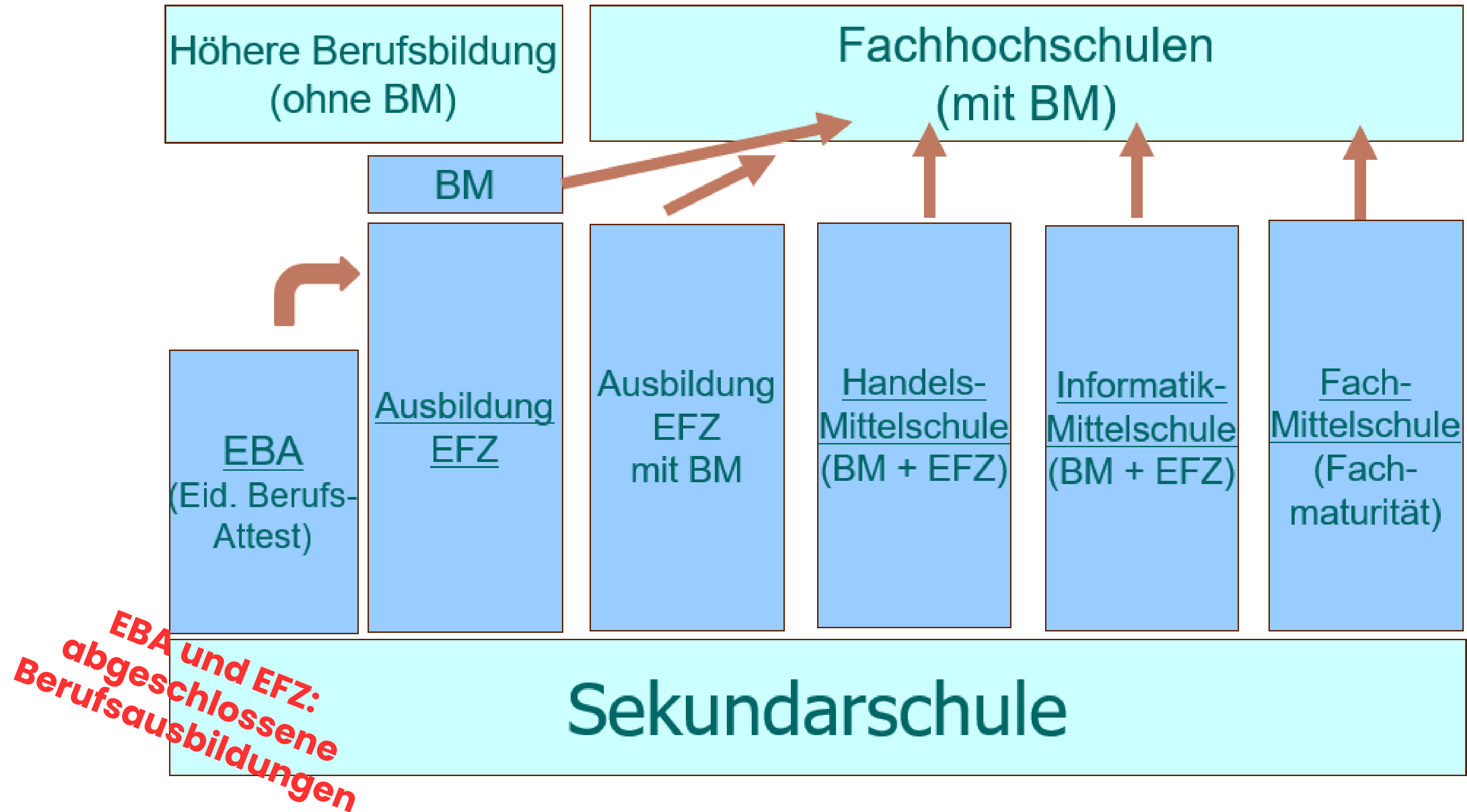
- Sie verstehen das **Bildungssystem** der Schweiz
- Sie kennen den **Übertrittsfahrplan** in der 6. Klasse
- Sie lernen die **Sekundarschule Buechholz** kennen
- Sie kennen die Unterschiede und Gemeinsamkeiten der **Abteilungen A und B**
- Sie wissen, wie wir die Schülerinnen und Schüler mit **sonderpädagogischen Massnahmen** unterstützen

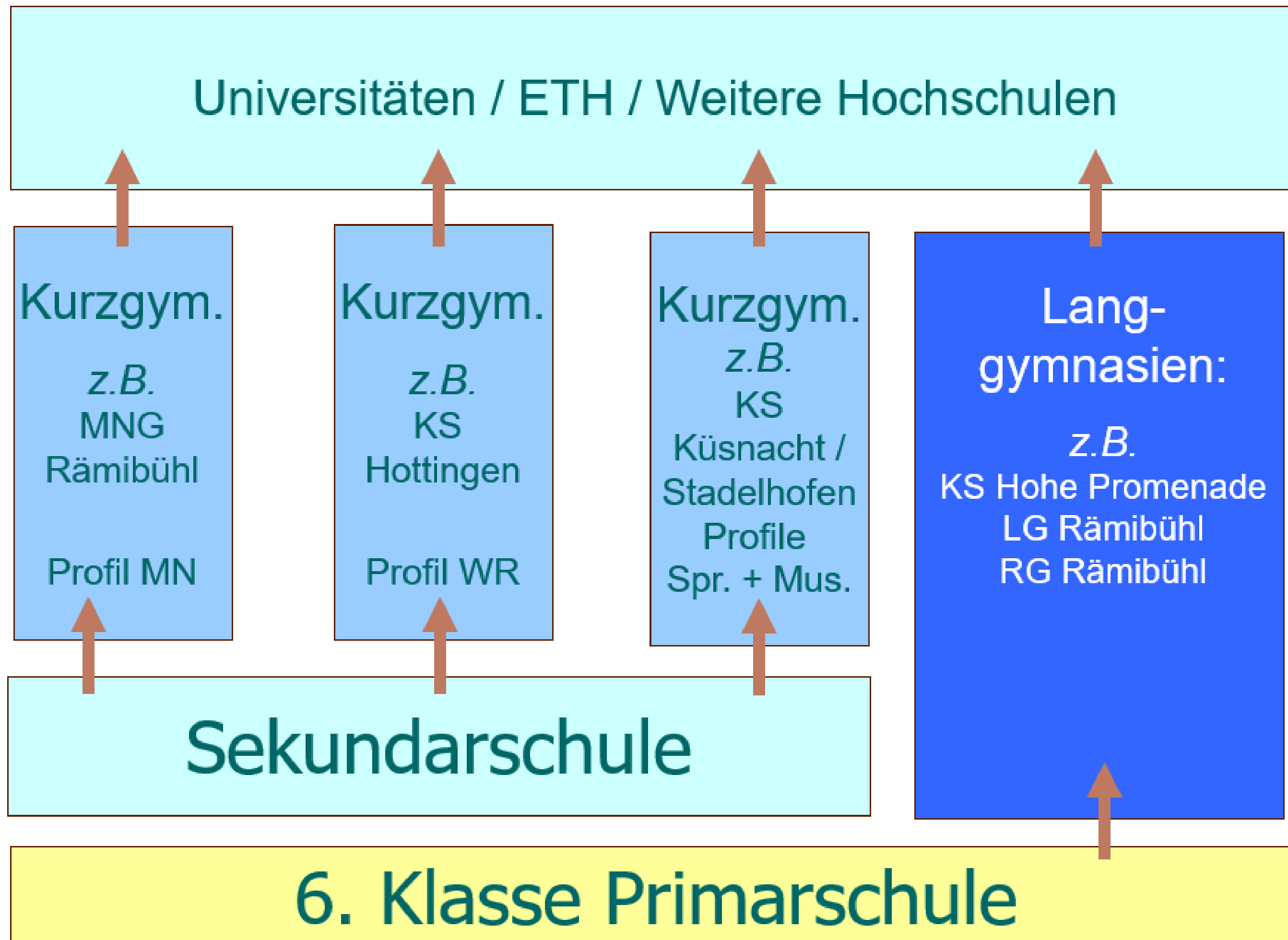


Das Schweizer Bildungssystem



Berufliche Bildung und Weiterbildung





Fahrplan Übertritt 6. Klasse

Oktober 2025

Anmeldung Gymi-Vorbereitung (vor Herbstferien)

Die Gymivorbereitung findet nach den Herbstferien bis im Februar statt. Details folgen.

November 2025

Anmeldefrist Langgymnasium: Mitte November 2025 – Mitte Februar 2026

Orientierungsabende und Besuchstage der Langgymnasien

[Zentrale Aufnahmeprüfung | Kanton Zürich \(zh.ch\)](#) ZAP (Zentrale Aufnahmeprüfung)

Dezember 2025 – März 2026

Übertrittsgespräch

Ende Januar 2026

Abgabe Zeugnis

Fahrplan Übertritt

Bis Mitte März 2026

Übertrittsgespräche mit den 6. Klass-Lehrpersonen

Anfang März 2026

schriftliche Aufnahmeprüfung Langgymnasium

Ende März 2026

Zustellung des Zuteilungsentscheids an die Eltern
An- oder Abmeldung für die Sekundarschule

Gegen Ende Mai 2026

Zuteilungsbriefe der Sekundarschule

Juli 2026

Stundenplan und weitere Informationen der Sekundarschule

Günstige Voraussetzungen fürs Langgymnasium

- Neugierde und Freude am Lernen
- Ausgeprägte sprachliche Fähigkeiten
- Logisch-analytische Fähigkeiten
- Gute Konzentration und Arbeitshaltung
- Ausdauer, Belastbarkeit und psychische Stabilität
- Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
- Anforderungen der Primarschule mit Leichtigkeit erfüllt

Buechholz – die Schule im Dorf



1. Sek – Regelstundenplan
 2. Sek – Berufswahl
 3. Sek – Wahlfächer, Schwerpunkte
- Vorbereitung auf die Zukunft
 - Unterstützung bei der Berufswahl, Lehrstellensuche und der Mittelschulvorbereitung in der Zusammenarbeit mit den Eltern

Schulprogramm 2024 bis 2028

Zielbild

Die Sekundarschule Zollikon-Zumikon versteht sich als Lebenswelt. Sie orientiert sich an den gesellschaftlichen, kulturellen und gesundheitlichen Entwicklungen im Bildungswesen und darüber hinaus.

Die digitalen Mittel werden da eingesetzt, wo pädagogischer Nutzen entsteht. Die Digitalität wird als Instrument für individuelles Lernen etabliert. Digitale Möglichkeiten eröffnen neue Lernräume und Lernformen.

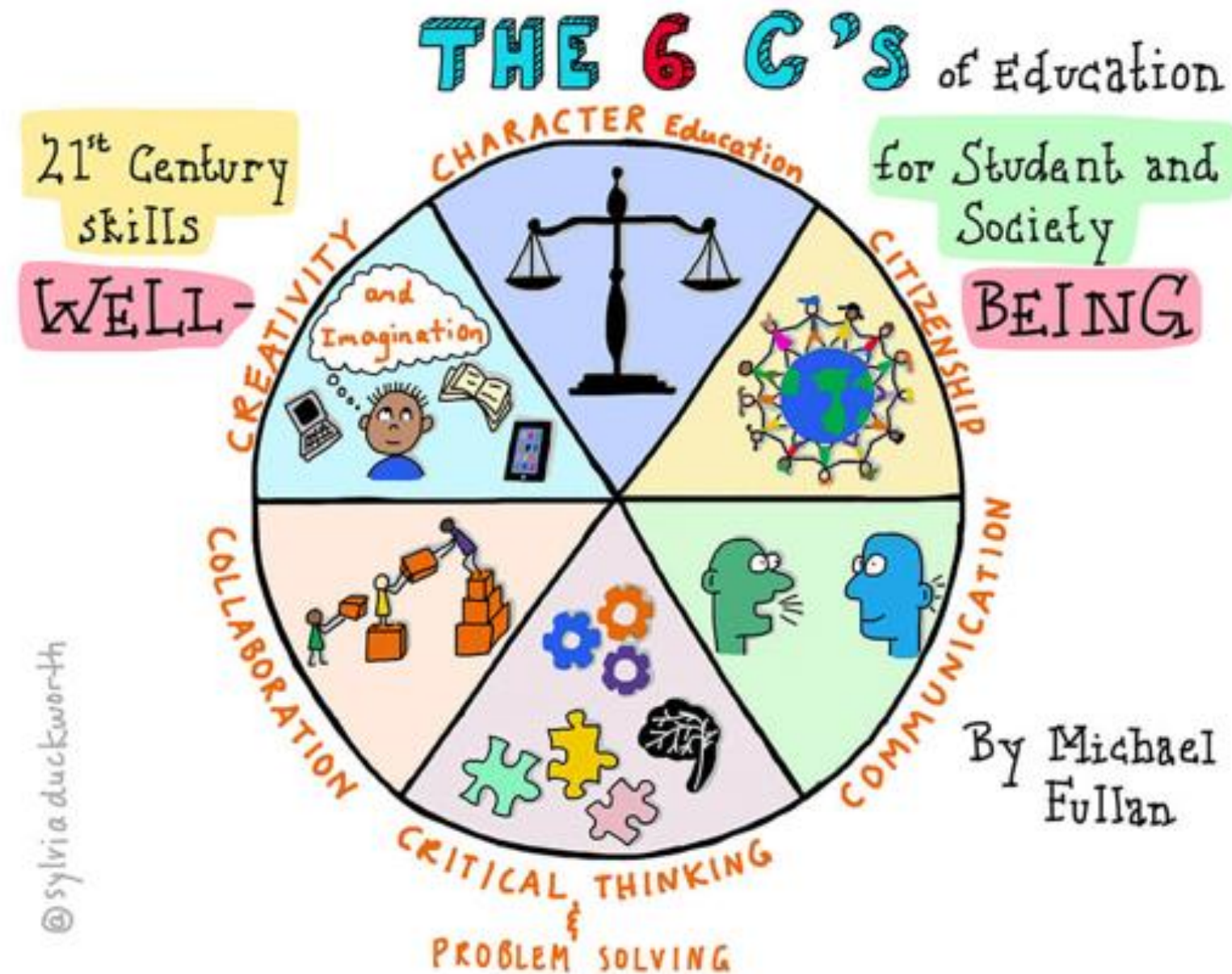
Um das Ziel zu erreichen, möglichst allen Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden, setzt sich die Sekundarschule folgende Hauptthemen, an welchen wir arbeiten

- Neue Autorität
- Achtsamkeit und Positive Psychologie
- Freiräume nutzen

Schule in der Kultur der Digitalität



VUCA-Welt



FREI DAY (seit SJ 2024/25)



- Für die 3. Sek
- Lernformat für 4 Lektionen (künftig 3) pro Woche
- Projekte erarbeiten
- Inhalt: die 17 Nachhaltigkeitsziele

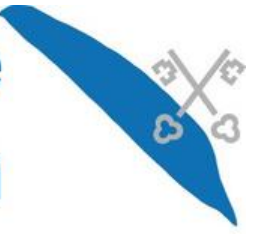
*Selbstständigkeit,
Problemlösefähigkeit, Teamwork,
Kreativität, Stärken stärken,
Auftrittskompetenz, Kooperatives
Handeln, Selbstwirksamkeit,
Verantwortungsbewusstsein,
vernetztes Denken,...*



Abteilungen und -wechsel



Sekundarschule
Zollikon-Zumikon



Sek A

Sek A
Sek B

Sek B
Sek C

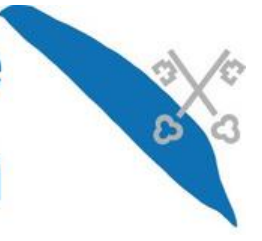
Abteilungswechsel
sind regelmässig
möglich, wenn ein
Kind über- oder
unterfordert ist.

Abteilungswechsel
basieren auf einer
Gesamtbeurteilung und
einem
Schullaufbahnentscheid.

Schulhausrundgang für die Schülerinnen und Schüler



Sekundarschule
Zollikon-Zumikon

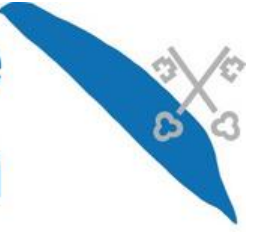


Gemeinsamkeiten der Abteilungen

- möglichst wenige Lehrpersonen und konstante Lerngruppen
- Aufbau von Fach- und Sozialkompetenzen
- Selbstständigkeit und Eigenverantwortung fördern
- mit Freude und Motivation lernen
- individuelle Interessen durch Wahlfächer und FREI DAY in der 3. Sek
- Vorbereitung auf die Berufswelt resp. weiterführende Schule
- jahrgangsverbindende und -übergreifende Anlässe



Sekundarschule
Zollikon-Zumikon



Beispiel-Stundenplan einer 1. Sekundarklasse

A1a

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:30 8:15	E ds A205		D ds A205		
8:20 9:05	D ds A205	BG sv B001	RZG ds A205	F th A204	
9:10 9:55				E ds A205	E ds A205
10:15 11:00	NT uf A204A909	RKE ds A102	F th A204	WAH cl B908	M uf A204
11:05 11:50				WAH sv B901b	
11:55 12:40	Mittag	Mittag			Mittag
12:45 13:30					
13:40 14:25	M uf A204	Mu rw C003		M uf A204	D ds A205
14:30 15:15		M uf A204		D ds A205	MI dm A205
15:25 16:10	RZG uf A204	BS rw C909		BS rw C909 BS ds C804	NT uf A204A909
16:15 17:00		BS ds C804			

- kein Latein

1 Klassenlehrperson

4 bis 6 unterrichtende
Fachlehrpersonen

1. Sek: 35 Lektionen
2. Sek: 34 Lektionen
3. Sek: 32 – 36 Lektionen

Kurse über Mittag
und
Aufgabenstunde
(4x pro Woche)

Sekundarschule A

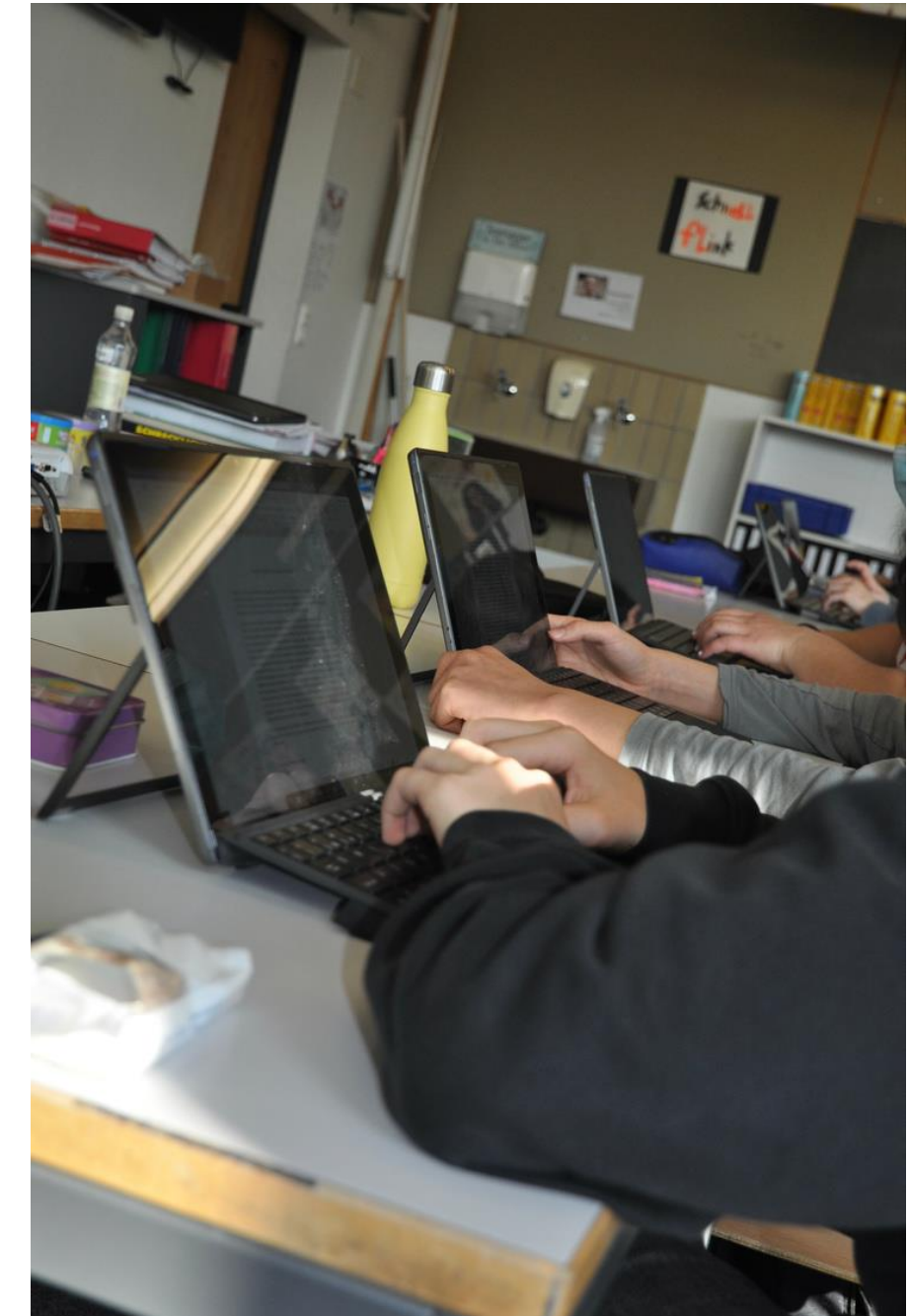
(Anna Falduto)

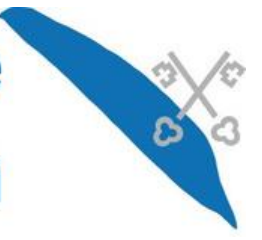
Voraussetzungen

- Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit (u.a. Organisation)
- Umfangreichere Stoffinhalte (Themen parallel zur Sek B)
- hohe Konzentrationsfähigkeit und Ausdauer
- Belastbarkeit
- Hohem Lerntempo folgen können

Individuelle Begleitung in die nächste Bildungsstufe

- Berufsausbildung (Lehre)
- Weiterführende Schule (Kurzgymnasium, FMS/HMS/IMS)
- Berufsvorbereitungsjahr (10. Schuljahr)





Sekundarschule B/C

(David Steiger)

Vertrauen ins eigene Lernen entwickeln
Motivation und Selbstbewusstsein
stärken
und fachlich vorankommen!

- Persönliche Ressourcen berücksichtigen und stärken
- Anschauliche und den Bedürfnissen angepasste Lerninhalte
-
- Eigenes Schulzimmer und enger Kontakt zur Klassenlehrperson
- Fokus Berufswahl





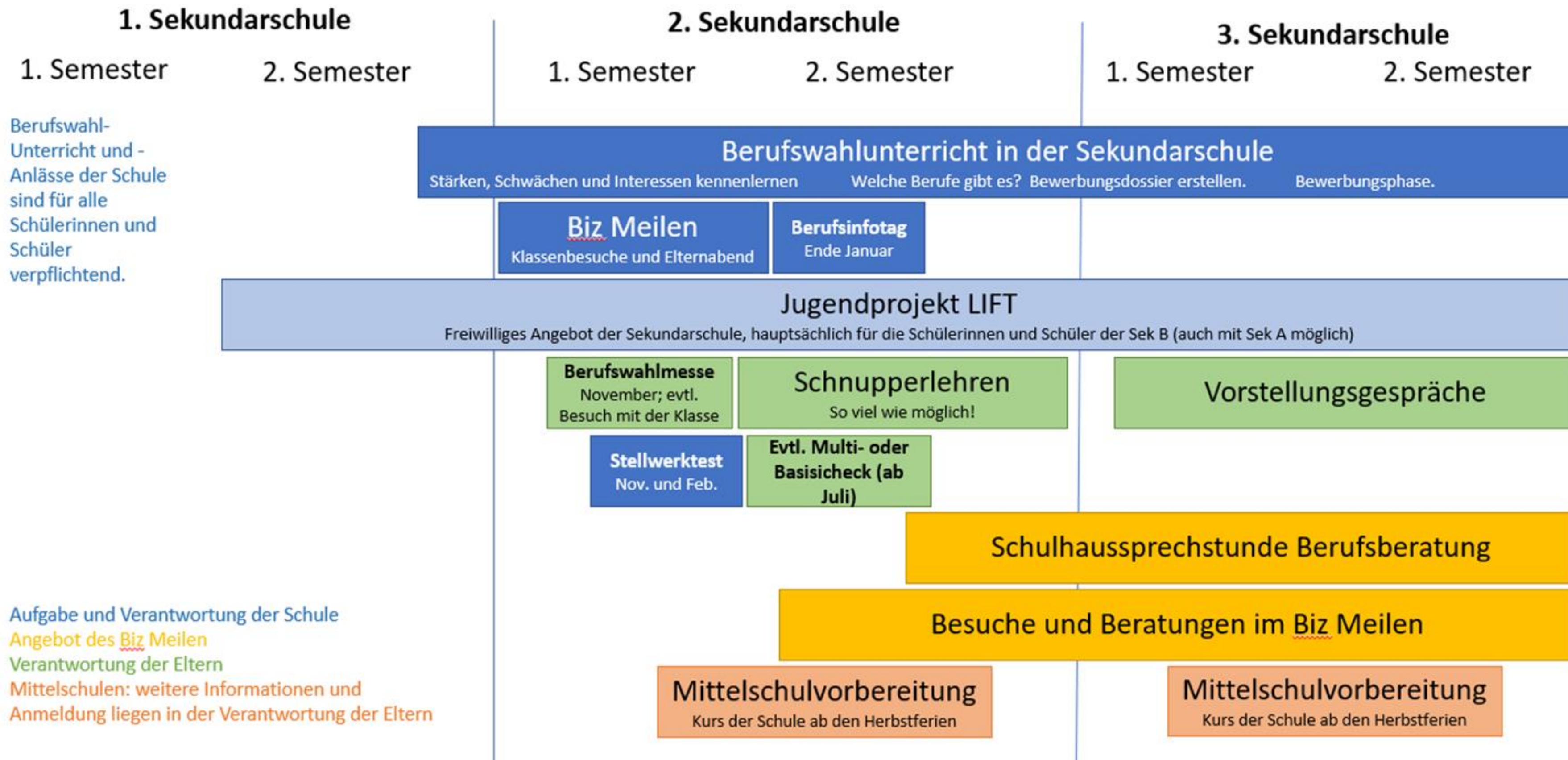
Sonderpädagogische Unterstützung

(Franz Kläntschi)

- Schulisches Angebot bei besonderem Bildungs- und Förderbedarf
- geführt von Schulischen Heilpädagoginnen und -pädagogen
- Angebote:
 - Integrative Förderung (IF)
 - Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
 - Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR)
- Unterrichtsformen:
 - Lernbox (Förderzentrum)
 - Integrierte Unterstützung, Teamteaching
 - Halbklassse, Gruppen
 - Separativ, klassenübergreifend im Atelierunterricht



Berufswahl – Fahrplan in der Sekundarschule

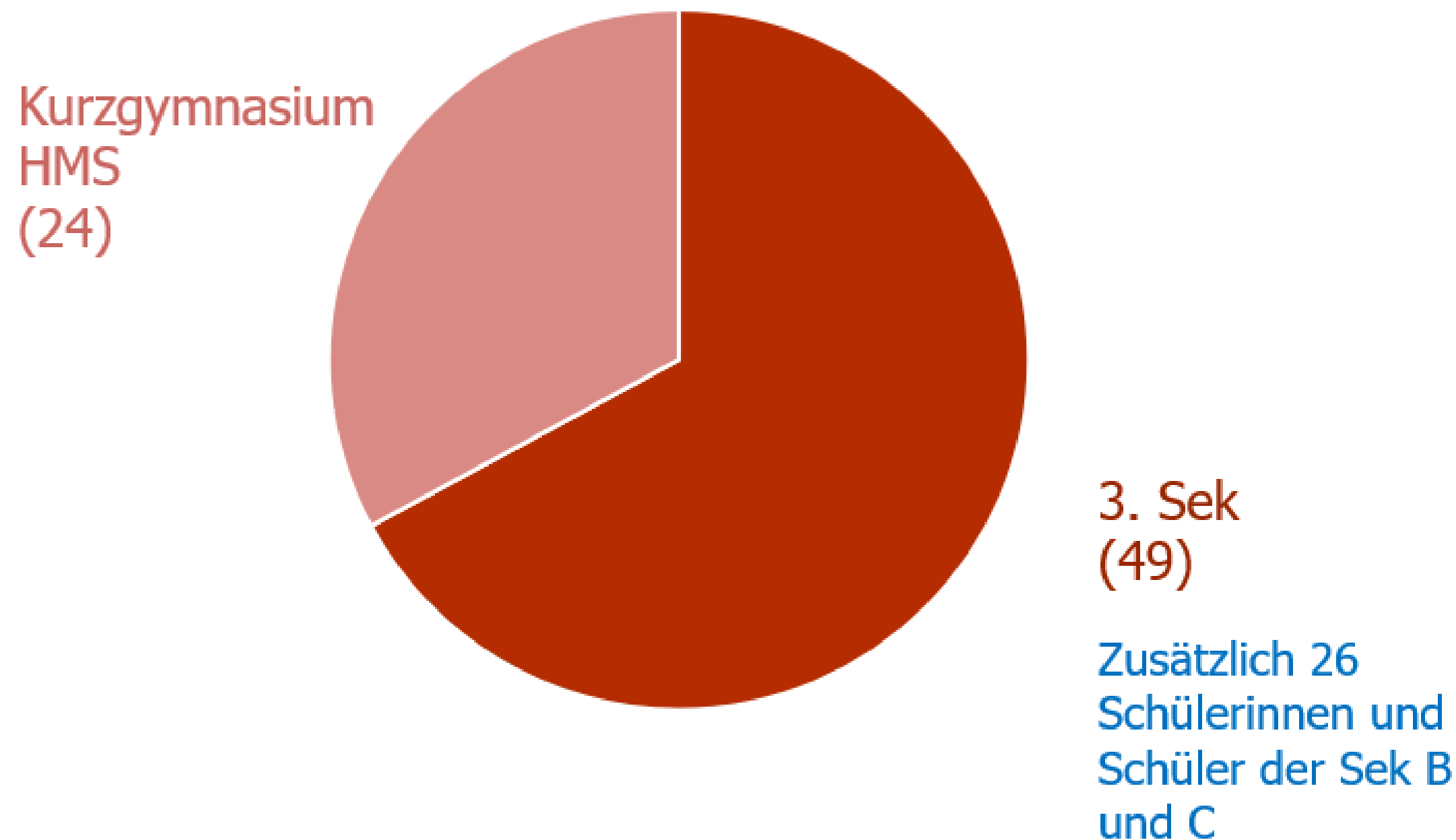


Berufswahl-Unterricht und -Anlässe der Schule sind für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend.

Aufgabe und Verantwortung der Schule
 Angebot des Biz Meilen
 Verantwortung der Eltern
 Mittelschulen: weitere Informationen und Anmeldung liegen in der Verantwortung der Eltern

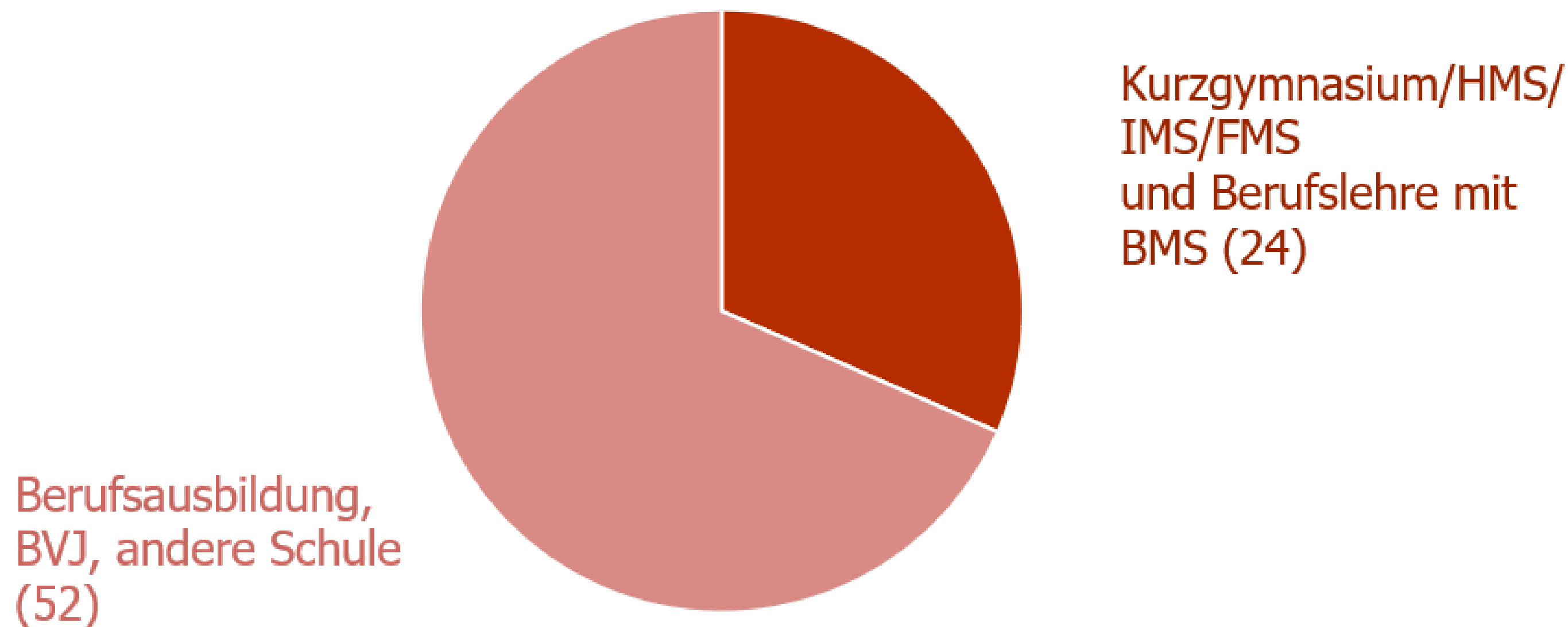
Übertritte Kurzzeitgymnasium oder HMS SJ 24/25

2. Sekundarklasse A



Anschlusslösungen SJ 24/25

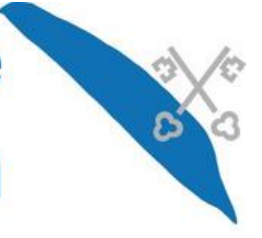
3. Sekundarklasse ABC



Anschlusslösungen Berufsbildung



Sekundarschule
Zollikon-Zumikon



Apotheker/ -in

Applikationsentwickler /-in

Augenoptiker/ -in

Automobilmechatroniker/ -in

Buchhändler/ -in

Coiffeur/Coiffeuse

Detailhandelsfachmann / -frau

Drogist /-in

Elektroinstallateur/ -in

Entwickler /-in Digitales Business

Fachanstellte/r Betreuung

Fachanstellte/r Gesundheit

Frachfrau Information und Dokumentation

Informatiker/ -in

Kaufmann /-frau

Landwirt /-in

Mediamatiker /-in

Polymechaniker/ -in

Restaurationsfachmann /-frau

Scheiner/ -in

Zeichner/-in





Sekundarschule
Zollikon-Zumikon



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Bei Fragen: simone.huerlimann@schulezollikon.ch
oder 044 396 37 02

